

Schülerin geistesabwesend. Hilfe!

Beitrag von „JoyfulJay“ vom 10. Juli 2023 21:11

Zitat von Palim

Ah, also doch, dann braucht man aber auch Herangehensweisen und Ideen, wie man dem Kind helfen kann, ohne auf eine Diagnose zu warten.

Das mag deine Erfahrung sein, meine ist seit Jahren eine andere.

Dagegen hab ich doch gar nichts gesagt, das ist selbstverständlich. Aber eine Nachhilfelehrerin ist - wenn überhaupt - in der Verantwortung, Fachkräfte hinzuzuziehen und entsprechende Stellen zu kontaktieren und nicht in der Position, auf professionelle Hilfe zu verzichten und selbst eine Held*innen-Rolle anzustreben, weil man es besser weiß, als eine Fachperson, die das Kind "nur einmal im Jahr sieht" - das ist das Problem hier, nicht, dass man zur Überbrückung natürlich unterstützt.

Wie lange dauert denn bei euch ein Termin beim Kinderarzt oder beim schulpsychologischen Dienst? Sind bei euch im Bundesland die Krankenkassen nicht verpflichtet, einen Facharzttermin innerhalb von 4 Wochen zu organisieren (mit Dringlichkeitscode vom Hausarzt)?